

# Jetter

**Technische Information  
Versions-Update**

**05. September 2001**

**D-CON Änderungen  
von Version 2.801 bis Version 2.804**

<b>1</b>	<b>Änderungen / Neue Funktionen</b>	<b>2</b>
1.1	Achsregelung	2
1.2	PID-Regler / Analogwertverarbeitung	3
<b>2</b>	<b>Fehlerbehebungen</b>	<b>4</b>
2.1	Achsregelung	4

Die Werte in Klammern bezeichnen die Versionsnummern.

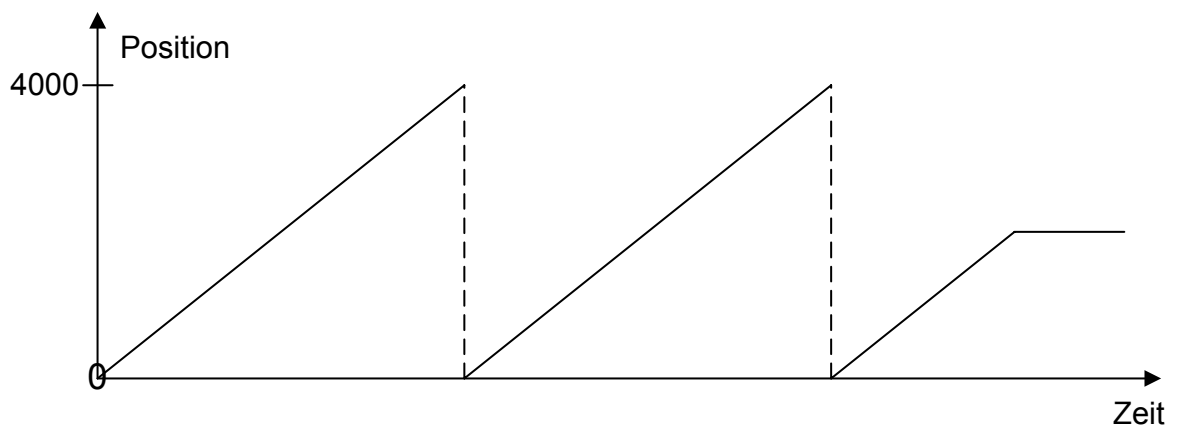
# 1 Änderungen / Neue Funktionen

## 1.1 Achsregelung

- (2.804) Mit Hilfe des Kommandos 16 kann der Überlaufmodus aktiviert werden: Bei diesem Modus wird bei einer Positionierung das Überlaufregister (1xy085) beachtet und die Istposition gegebenenfalls auf Null gesetzt. Die Sollpositionen werden absolut angegeben. Mit dem Kommando 18 wird der Modus beendet.

Beispielprogramm:

```
REGISTER_LOAD (121001, 1)
REGISTER_LOAD (121085, 4000)
REGISTER_LOAD (121001, 3)
;
REGISTER_LOAD (121001, 16)
POS (21, 10000, 500)
WHEN
  AXARR 21
THEN
  REGISTER_LOAD (121001, 18)
```



## 1.2 PID-Regler / Analogwertverarbeitung

- (2.802) Ab dieser Version können auf der D-CON analoge Submodule (zusätzlich zum dritten Submodulplatz) eingesetzt werden. Es können alle Kombinationen von D-AD8- oder D-DA4-Modulen auf allen drei Submodulplätzen eingesetzt werden.

### Analoges Eingangsmodul D-AD8:

Die analogen Istwerte können über die Register 1xy051 bis 1xy058 eingelesen werden. Die Konfiguration der analogen Eingangskanäle (1xy061 bis 1xy068) und die Mittelwertbildung (1xy151 bis 1xy158) bleiben unverändert gültig. Ebenso können über das Register 1xy159 die einzulesenden Kanäle ausgewählt werden. Das Register 1x3173 (Abtastzeit pro Kanal) ist nur wirksam, wenn nur auf dem dritten Submodulplatz eine D-AD8 steckt. Wenn kein PID-Regler aktiv ist, so wird ein Mal pro Millisekunde 1 Kanal von jedem D-AD8-Modul eingelesen. Das bedeutet, bei 3 \* D-AD8 sind nach 8 Millisekunden alle 24 analogen Eingänge eingelesen.

### Analoges Ausgangsmodul D-DA4:

Bei PID-Regler-Kombination (Steckplatz 1: D-AD8 und Steckplatz 2: D-DA4) werden die analogen Ausgänge des zweiten Submodulplatzes über die Reglerregister 1x1017, 1x2017, 1x3017 und 1x4017 angesprochen.

Bei allen anderen Kombinationen oder Steckplätze werden die analogen Ausgänge über die Register 1xy110 bis 1xy113 angesprochen.

### Bedingungen:

Werden mehrere D-DA4-Module eingesetzt, so muß auf der D-CON1 ein 15W-Wandler verwendet werden.

Bei 3 D-DA4-Modulen können insgesamt nur 10 Stromausgänge benutzt werden.

## 2 Fehlerbehebungen

### 2.1 Achsregelung

- (2.801) Der Überlauf der Winkelfunktion mit Hilfe der Register 1xy230 und 1xy231 hatte nicht korrekt funktioniert.
- (2.801) Ab Version 2.770 wurde die Geschwindigkeitskorrektur (Kommando 150) bei Linearinterpolation mit unterschiedlichen Geberauflösungen beim Starten der Steuerung automatisch aktiviert. Leider funktionierte dann aber eine Geschwindigkeitsänderung bei angehängter Interpolation nicht mehr. Deswegen wird ab dieser Version die Korrektur nicht mehr automatisch eingeschaltet. Weiterhin ist zu beachten, daß bei eingeschalteter Korrektur alle Geschwindigkeitsänderungen bei angehängter Interpolation ohne Rampe durchgeführt werden.
- (2.803) Bei aktivierter Geschwindigkeitskorrektur bei Linearinterpolation (Kommando 150) konnte es vorkommen, daß ein interner Wert zu groß wurde. Die Folge war, daß keine Startrampe gefahren wurde.
- (2.803) Seit der Version 2.744 wurde das Ende der Stopprampe mit sehr rauem Verhalten gefahren. Der selbe Fehler trat bei sehr kurzen Positionierungen (Interpolationen) auf.
- (2.803) Der Initialwert des Registers 1xy063 (Maximale Druckmarkenkorrektur) wurde auf 65535 geändert.
- (2.804) Diverse Fehlerbehebungen bei Referenzfahrt ohne Anhalten (Kommando 23) für die Achsarten D-SV und D-DIMA3. Bei vorherigen Versionen konnten große Schleppfehler und Positionssprünge auftreten. Referenzfahrten ohne Beachtung des K0-Signals hatten ebenfalls Schwierigkeiten.
- (2.804) Kommando 15 (Abschalten der Referenzsuche) wurde für die Achsen D-SV, und D-DIMA3 erweitert.
- (2.804) Die Überwachung der Motortemperatur wird bei D-CON jetzt stärker gefiltert.
- (2.804) Die Initialisierung der Schmittmotorachsen wurde korrigiert. Ab sofort ist eine Zwangsinitialisierung der Register 1xy008 und 1xy069 nicht mehr notwendig.